



Amiodaron



Präanalytik Blutentnahme am Ende eines Dosierungsintervalls

Material Serum, 1 mL

Therap. Bereich 0,7 - 2,5 $\mu\text{g/mL}$

Tox. Bereich > 2,5 $\mu\text{g/mL}$ ☎

Methode HPLC

Qualitätskontrolle Zertifikat

Anforderungsschein Download und Analysenposition

Auskünfte Klinische Chemie und Toxikologie

Stoffgruppe Antiarrhythmika

Handelsnamen

- ▶ Amiodaron
- ▶ Amiogamma
- ▶ Cordarex

Pharmakologie Antiarrhythmikum der Klasse III (Verlängerung der Refraktärzeit ausschließlich durch Verzögerung der Repolarisation vermutlich über den Kalium-Auswärtsstrom) zur Behandlung nur bei ansonsten therapierefraktären Herzrhythmusstörungen (da erhebliche Nebenwirkungen).

Bei Gabe von ca. 200 mg per os (orale Bioverfügbarkeit ca. 50 %) in 24-Stunden-Intervallen ergeben sich Talspiegel von 0,7 - 2,5 $\mu\text{g/mL}$. Aufgrund starker Akkumulation in vielen Organen / Geweben benötigt die Elimination nach Absetzen mehrere Monate. Ab einer Plasmakonzentration oberhalb von 2,5 $\mu\text{g/mL}$ sind toxische Wirkungen zu erwarten.